

# SONDERAUSSTELLUNG

11. MAI BIS 26. OKTOBER 2024



**EXEKUTHISTORISCHER VEREIN OÖ (EHV-OÖ)**

EHV-OOE@GMX.AT

**175 Jahre**

**Gendarmerie**

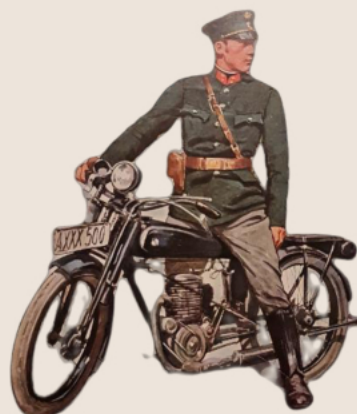
08.06.1849-30.06.2005



**155 Jahre**

**Sicherheitswache**

02.02.1869-30.06.2005



**WEHRGESCHICHTLICHES MUSEUM OÖ**

EHEM. HILLER-KASERNE

4030 LINZ



[www.wehrgeschichte-ooe.at](http://www.wehrgeschichte-ooe.at)

# Eine Zeitreise durch die Geschichte der Gendarmerie und Sicherheitswache



„175 Jahre  
GENDARMERIE“  
08.06.1849 – 30.06.2005



Auf Grund des Antrages von Minister Alexander Bach bewilligte Kaiser Franz Josef I. mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 8. Juni 1849 die Errichtung einer Gendarmerie (gens d'armes – „Leute mit Waffen“) im ganzen Umfange des österreicherischen Kaisertums. **Feldmarschall-leutnant Johann Franz Kempen Freiherr von Fichtenstamm** war der erste „General-Gendarmerie-Inspector“ und wurde mit der Umsetzung beauftragt.

1999 hatte sie einen Personalstand von ca. 16.000 Bediensteten und war für die Sicherheit von mehr als zwei Drittel aller Österreicher auf 98 Prozent des Staatsgebietes zuständig



„155 Jahre  
SICHERHEITSWACHE“  
02.02.1869 – 30.06.2005



Mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 2. Februar 1869 genehmigte Kaiser Franz Josef I. die Auflösung der Militär-Polizeiwache und die Errichtung der k. k. Sicherheitswache in Wien. **Sicherheitsminister Graf Eduard Taaffe** wurde mit der Umsetzung beauftragt. Bereits mit 15. Jänner 1866 wurde in Linz, Salzburg, Innsbruck, Bozen, Laibach, Klagenfurt, Troppau, Czernowitz, Pressburg, Ödenburg, Großwardein, Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt, Agram und Fiume das k. k. Polizeiministerium aufgelöst. In Linz trat am 1. April 1866 die städtische Polizei ihr Amt an.

Mit der Behördenreform und der Zusammenführung der Bundesgendarmerie, des Kriminalbeamtenkorps, der Sicherheitswache und Teilen der Zollwache zum österreichweit einheitlichen Wachkörper „Bundespolizei“ endete am 1. Juli 2005 für ca. 27.000 Bedienstete die erfolgreiche Geschichte dieser Traditionswachkörper in Österreich.

**Kontakt:** Klaus Windischbauer, 0043/699/11778890, ehv-ooe@gmx.at  
Persönliche **Führungen** nach Voranmeldung für Gruppen ab 5 erwachsenen Personen